

## Präventionsunterricht der Polizei Hamburg

### Unterrichtsinhalte für die Klassenstufen 5 – 8

#### Klasse 5

##### 1. Halbjahr

###### Verhalten in Notsituationen

- Welche Gefahrensituationen können im Alltag eintreten?
- Besprechen von bereits erlebten, bedrohlichen Situationen.
- Woran erkennt man eine solche Situation möglichst frühzeitig?
- Wie kann man verhindern, in eine solche Situation zu geraten?
- Wie kann man Abstand zu jemanden halten und wie sollte man sich in einer bedrohlichen Situation verhalten?
- Üben des entsprechenden Verhaltens in einer solchen Situation im Rollenspiel.

##### 2. Halbjahr

###### Verhalten in Notsituationen

- Welche Gefahrensituationen können im Alltag eintreten?
- Welche Möglichkeiten gibt es, einer potenziell gefährlichen Situation aus dem Weg zu gehen? (Ergänzung zu den Inhalten aus dem 1. Halbjahr)
- Wen kann man um Hilfe bitten?
- Wohin sollte man laufen, um sich Hilfe zu holen? Wohin sollte man nicht laufen?

#### Klasse 6

##### 1. Halbjahr

- In welchen Situationen könnte jemand anderes Hilfe benötigen (bspw. körperliche Auseinandersetzung; jemand wird Opfer eines Diebstahls; jemand ist nach einem Unfall verletzt)?
- Wie kann man jemand anderem in einer Notsituation helfen, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen?
- Üben des entsprechenden Verhaltens in einer solchen Situation im Rollenspiel.

## 2. Halbjahr

- Wie kann man jemand anderem in einer Notsituation helfen, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen? (Ergänzung zu den Inhalten aus dem 1. Halbjahr)
- Wie spricht man eine fremde Person an, um diese um Hilfe zu bitten?
- Wie setzt man einen Notruf ab? Was sollte hierbei beachtet werden?

## Klasse 7

### 1. Halbjahr

Es werden unterschiedliche, überwiegend strafbare Handlungen besprochen und auf einer Skala dahingehend eingeordnet, als wie schlimm die Schülerinnen und Schüler diese empfinden.

- Schwerpunkt auf für Kinder und Jugendliche relevante Handlungen (bspw. Erstellen und Versenden von Fotos/Videos Dritter; häufiger vorkommende Straftaten wie Körperverletzungen und Diebstähle; Sensibilisierung hinsichtlich der Tatsache, dass auch Beleidigungen und ähnliches Straftaten darstellen können).
- Es werden die Hintergründe besprochen, weshalb diese Handlungen verboten sind.
- Folgen dieser Handlungen für das Opfer.

Waffenrecht – Welche Gegenstände sind in Deutschland erlaubt oder verboten?

- Auch hier liegt der Schwerpunkt auf Gegenständen, die für Jugendliche relevant sein könnten.

### 2. Halbjahr

- Ein Überblick über das Waffenrecht und verbotene Gegenstände (Wiederholung und Fortführung des Themas aus dem Unterricht des 1. Halbjahres).
- Welche Risiken birgt das Mitführen von Waffen „zur Selbstverteidigung“?
- Notwehr: Wann darf man sich wehren und wo sind die Grenzen?

## Klasse 8

### 1. Halbjahr

Ablauf eines Strafverfahrens – Von der Tat bis zur Gerichtsverhandlung

- Was machen Polizei und Staatsanwaltschaft?
- Wie läuft eine Gerichtsverhandlung ab?

### 2. Halbjahr

Was sind die Folgen einer Straftat?

- Welche Institutionen werden im Falle einer begangenen Straftat beteiligt?
- Welche möglichen Strafen gibt es? Welche weiteren Konsequenzen kann eine strafbare Handlung haben?
- Das deutsche Strafrechtssystem: Unterschiede zwischen Jugendlichen und Erwachsenen sowie deren Hintergründe.

# ELTERNBRIEF

## Information zum Präventionsunterricht der Polizei



**POLIZEI**  
Hamburg



**Hamburg** | Behörde für Schule  
und Berufsbildung

### Präventionsprogramm „Kinder- und Jugenddelinquenz“

Liebe Eltern,

mit diesem Brief möchten wir Sie über das Präventionsprogramm „Kinder- und Jugenddelinquenz“ informieren, das demnächst auch in der Klasse Ihres Kindes beginnen wird. Bei dem Programm handelt es sich um eine Kooperation zwischen der Behörde für Schule und Berufsbildung und der Polizei Hamburg.

Im Rahmen dieses Programms gestalten Polizeibeamte und Polizeibeamtinnen in den Klassenstufen 5 - 8 zwei Doppelstunden pro Schuljahr. Die Themen sind

**5. Klasse Opferprävention**

Wie vermeide ich es, Opfer zu werden? Wie und wo bekomme ich Hilfe?

**6. Klasse Zeugen und Helfer**

Zivilcourage: Dem Unrecht nicht tatenlos zusehen. Wie helfe ich richtig?

**7. Klasse Gewalt gegen Personen / Sachen**

Was ist Gewalt? Wie ermittelt die Polizei?

**8. Klasse Gewalt - und danach?**

Welche rechtlichen und finanziellen Folgen kann eine Straftat haben?

Die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten führen die Unterrichte nebenamtlich und in ziviler Kleidung durch. Sie sind für die Gestaltung der Unterrichte speziell geschult.

Die Polizei Hamburg bietet ihren Kindern damit die besondere Chance mit erfahrenen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten über Gefahren des alltäglichen Lebens ins Gespräch zu kommen. Die unterrichtenden Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten empfinden die Tätigkeit an den Schulen als interessante und reizvolle Aufgabe, bei der sie Kindern und Jugendlichen in deren Alltagswelt begegnen können.

Wir stellen Ihnen gerne Inhalt und Ablauf des Programms auch im Rahmen von Informationsveranstaltungen an Ihrer Schule dar und kommen bei dieser Gelegenheit mit Ihnen ins Gespräch.

Wir wünschen Ihrem Kind viel Spaß und spannende Schulstunden im Rahmen des Präventionsprogramms.

Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Christian Böhm*

Leiter der Beratungsstelle Gewaltprävention  
Behörde für Schule und Berufsbildung

*Martin Kobusynski*

Polizei Hamburg  
Koordinator des Präventionsprogramms

Weitere Informationen finden Sie unter  
<http://handeln-gegen-jugendgewalt.hamburg.de>

Kontakt:  
[Gewaltpraevention@bsb.hamburg.de](mailto:Gewaltpraevention@bsb.hamburg.de)  
[lkahfst31@polizei.hamburg.de](mailto:lkahfst31@polizei.hamburg.de)